

**22.1.2018**

## **Kinder suchen ein Zuhause: Informationsabend für interessierte Pflegeeltern**

**Möchten Sie gerne ein Kind, dessen leibliche Eltern sich nicht kümmern können, aufnehmen? Ist in Ihrer Familie mindestens ein Elternteil sozialpädagogisch ausgebildet oder möchten Sie sich als Fachpflegefamilie qualifizieren? Dann können Sie sich über die Voraussetzungen und Rahmenbedingungen am Dienstag, 30. Januar um 18 Uhr bei MUTABOR Eifel, Weiherbenden 2 in Kall informieren.**

MUTABOR, ein freier Träger der Jugend- und Familienhilfe, vermittelt im Auftrag von Jugendämtern Kinder in Pflegefamilien. Diese Familien müssen nicht in Kall wohnen, sondern können auch aus dem gesamten Eifeler Raum kommen. „Der Bedarf nach Pflegefamilien ist groß“, so Alexandra Mekic, die den Informationsabend gestaltet, und sich reges Interesse erhofft.

Leider würden viel zu viele Kinder viel zu lange in so genannten Inobhutnahmestellen, Unterkünfte für in Not geratene Kinder, untergebracht. Dazu kommt es zum Beispiel, wenn Eltern alkohol- oder drogenabhängig oder psychisch erkrankt sind oder auch bei sexuellem Missbrauch ihrer Kinder. Eigentlich sollen die Kinder nur kurz in diesen Einrichtungen verbleiben, aber immer öfter bleiben sie bis zu zwei Jahren.

Deshalb freut sich Mekic über jedes Interesse von möglichen Pflegeeltern und beantwortet auch gerne vorab erste Fragen unter der Rufnummer 02243 9269164.